

Wolfsburger Allgemeine Zeitung 27.10.2020

Installation durchs Schaufenster

WOLFSBURG. Mit der Installation „Lichtraum“ ist die Künstlerin Angelika Flaig vom 31. Oktober bis 28. November im Kunstverein creArte im Schachtweg zu Gast. In diesen besonderen Zeiten ist es der Künstlerin ebenso wie dem Kunstverein ein Anliegen, Kunst zeigen zu können, die uneingeschränkt ohne Auflagen betrachtet werden kann. Denn: Die Installation kann durch die Schaufensterscheibe der Galerie besichtigt werden.

Angelika Flaig „lädt Passanten wie Besucher ein, die Fensterfronten abzuschreiten und sich von immer neuen Einblicken überraschen zu lassen“. Die aus Baden-Württemberg stammende Künstlerin, seit einigen Jahren in Oebisfelde lebend und arbeitend, kann auf eine Vielzahl von Einzelausstellungen und Ausstellungsbeteiligungen quer durch Deutschland blicken. Lithographische Zyklen und Installationen, bevorzugt aus Industriematerialien – „rauhem Dingen“ wie sie sagt – prägen ihr Werk. Ein weiterer Aspekt ihres künstlerischen Wirkens ist die Performance. Mit der Performance „Nachtgarten“, ein Stück über Isolation und Imagination, wird Flaig die Ausstellung am 28. November beenden. Eröffnet wird sie am Samstag, 31. Oktober, um 18 Uhr und ist durch die Fenster des Kunstvereins im Schachtweg 5 zu jeder Tages- und Nachtzeit zu sehen.